

COMMERZBANK: LETZTER KURSANSTIEG KORRIGIERT

Diese Analyse wurde am 01.09.2025 um 20:00 Uhr erstellt.

Der jüngste Anstieg der Commerzbank-Aktie auf 38,40 Euro erscheint überzogen. Mittlerweile hat sich der Kurs kurzfristig auf einem niedrigeren Niveau stabilisiert. Aus heutiger Sicht dürfte die Übernahmefantasie den Kurs stützen und einen deutlichen Rückgang verhindern. Die vorherige Übertreibung wurde somit größtenteils korrigiert.

Auch der geplante Erwerb von weiteren Commerzbank-Aktien durch die italienische Unicredit hatte zuletzt den Kurs des deutschen Bankhauses steigen lassen. Es wird vermutet, dass Unicredit derzeit rund 28 Prozent der Aktien hält, wobei auch Derivate in die Berechnung einbezogen werden. Für die Analysten von Goldman Sachs ist der Kursanstieg der Commerzbank jedoch überzogen, was zu einer Herabstufung der Bewertung von „Neutral“ auf „Sell“ führte. Goldman Sachs-Analyst Chris Hallam begründete diesen Schritt damit, dass die Aktien der Commerzbank zuletzt nicht nur den Gesamtmarkt, sondern auch die Branche deutlich übertroffen hätten. Im bisherigen Jahresverlauf legten die Commerzbank-Aktien bereits um mehr als 115 Prozent zu. Die Analyse zeigte Wirkung: Seit dem partiellen Hoch bei 38,40 Euro gaben die Aktien um rund 13 Prozent auf 33,38 Euro nach.

COMMERZBANK AG (TAGESCHART IN EURO)

Diese Analyse wurde am 01.09.2025 um 20:00 Uhr erstellt.



Chartquelle <https://de.tradingview.com>, Darstellungszeitraum vom 29.06.2023 bis zum 01.09.2025, Stand 20:00 Uhr. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Wichtige Chartmarken

Widerstände: 38,40 // 53,88 Euro

Unterstützungen: 30,65 // 26,99 Euro

ZUM CHART

Der Aktienkurs der Commerzbank befand sich bis zum 19. März 2025 in einem deutlichen Aufwärtstrend. Anfang April führte der sogenannte Liberation Day zu einem kurzfristigen Kurseinbruch von rund 30 Prozent auf 17,45 Euro. Die anschließende Erholung erfolgte ebenso schnell wie der Rückgang. Aktuell notiert die Commerzbank-Aktie mit 33,38 Euro nahe einem 14-Jahres-Hoch bei

38,40 Euro. Seit Mitte März 2020 verzeichnet der Kurs eine anhaltende Aufwärtsbewegung. Am 16. März 2020 erreichte die Aktie mit 2,80 Euro ihr Allzeittief. Daraus ergibt sich eine Rendite von etwa 1.083 Prozent. Seit der Bekanntgabe des Übernahmeversuchs im September 2024 stieg der Kurs zusätzlich um rund 163 Prozent. Im Vergleich zu anderen europäischen Banken wird die Commerzbank-Aktie trotz des aktuellen Kursrückgangs mit einem Aufschlag gehandelt. Da die Unicredit wahrscheinlich einen Anteil von etwa 28 Prozent an der Commerzbank hält, stehen eine Übernahme oder ein Verkauf zu einem hohen Preis im Raum. In diesem Zusammenhang war der Kursanstieg auf 38,40 Euro jedoch überzogen. Das Papier ist aktuell im Korrekturmodus und könnte eine Seitwärtskonsolidierung ausbilden. Dennoch ist es noch zu früh, von einer Abwärtssequenz zu sprechen. Innerhalb der kommenden 11,5 Wochen könnte sich der Kurs über der Marke von 26,99 Euro halten.

FAZIT

Mit einem **Inline-Optionsschein, bezogen auf die Aktie der Commerzbank AG (FA8X3F)**, können risikofreudige Anleger einen maximalen Auszahlungsbetrag von 10,00 Euro erzielen. Dafür muss sich der Kurs bis einschließlich 21.11.2025 durchgehend innerhalb der für den Inline-Optionsschein maßgeblichen Spanne zwischen 26,00 Euro auf der Unterseite und 56,00 Euro auf der Oberseite bewegen. Gerechnet vom Stand des Scheins am 1. September 2025 um 20:00 Uhr (Briefkurs 7,84 Euro) würde dies einem annualisierten Kursgewinn von 124,15 Prozent entsprechen. Wird eine der beiden Knockout-Schwellen erreicht, tritt ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ein. Falls der Kurs unter den Supportbereich bei 26,99 Euro fällt oder über den Widerstand bei 53,88 Euro klettert, sollte zur Vermeidung eines Knockouts der vorzeitige Ausstieg aus der spekulativen Position erwogen werden. Der Preis des Inline-Optionsscheins reagiert während der Laufzeit darauf, ob die Wahrscheinlichkeit des Erreichens einer der beiden Schwellen zu- oder abnimmt.

Autor: Ingmar Königshofen, Inhaber Boerse-Daily.de

PRODUKTIDEE (STAND 01.09.2025 20:00 UHR)

Strategie für seitwärts gerichtete Kurse

Typ	Inline-Optionsschein
WKN	FA8X3F
Basiswert	Commerzbank AG
Unteres KO-Level	26,00 Euro
Oberes KO-Level	56,00 Euro
Laufzeit	21.11.2025
Max. Auszahlung	10,00 Euro
Geld-/Briefkurs*	7,64 / 7,84 Euro

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN. Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe einer Chart-Analyse durch die Société Générale, welche von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Boerse-Daily.de verwiesen (<https://www.boerse-daily.de/risikohinweis>). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-exo.de/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ingmar Königshofen (Inhaber Boerse-Daily.de) oder Frank Sterzbach (Redakteur bei Boerse-Daily.de) wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Analyse abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen («Société Générale») und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet

werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.